

Du bist immer da!

Ich zweifle, frage, suche nach Dir, wie in einem Meer nach Farben.

Schillernd wabern sie um mich herum;

Farben in allen möglichen Schattierungen.

Helligkeit und Dunkelheit wechseln sich ab,

umgeben mich in abwechselnden Zeitspannen

und verwischen und verlaufen dabei immer wieder ineinander.

Unbeständig zwischen hoffen und sehnen, zweifeln und glauben, fragen und antworten.

Umbrüchen und Gewissheit finden,

verstossen und wieder neu anfangen,

verzweifeln und wieder Hoffnung schöpfen.

Doch du, der „Ich-bin-da“, Gott, bist immer da.

Sichtbar – unsichtbar.

Immer, bei allen Wegen, die ich beschreite.

Egal wo ich auch bin, du bist bei mir.

Egal wie ich mich entscheide, lebe ich mit dem Funken Hoffnung,

dass Du die Liebe bist, aus der alles bei dir resultiert.

Freya * 1992